

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

nachfolgend finden Sie die neuesten Informationen rund um die Themen Betriebliche Gesundheitsförderung, Prävention und Selbsthilfe.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr BKK-Newsletter-Team

Unsere Meldungen:**Fünf Pre-Seminare am 29. November 2010**

Am Vortag der BKK Veranstaltung „WETTBEWERBSVORTEIL GESUNDHEIT“ finden fünf ganztägige Pre-Seminare mit folgenden Schwerpunkten statt: Führungskräftezirkel zur Psychohygiene? --- Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt - Kriterien und Instrumente für die Praxis --- Was guckst du? Migration und interkulturelle Prävention --- Methoden der Gefährdungsbeurteilung bei psychosozialen Arbeitsbedingungen --- Vom Wissen zum Tun - so gelingt Verhaltensveränderung. Bis zum 1. Oktober 2010 können Sie sich direkt online über die Homepage anmelden. [mehr...](#)

Ausschreibung des Preises - Vorbildliche Praxis 2010

"Gesund im Alter - Selbstbestimmt wohnen und aktiv bleiben" - unter diesem Thema haben der Kooperationsverbund Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten und der BKK Bundesverband den diesjährigen Preis für vorbildliche Praxismodelle ausgeschrieben. Bewerbungen können bis zum 11. November 2010 eingesandt werden. [mehr...](#)

Überstunden schlagen auf's Herz

Nach einer im European Heart Journal veröffentlichten Untersuchung hatten Beschäftigte, die elf oder mehr Stunden am Tag arbeiteten zur Vergleichsgruppe mit einem normalen Achtstundentag, ein 60% höheres Risiko Herz-Probleme, wie Tod durch Herzkrankheit, nicht-tödlichen Herzinfarkt und Angina pectoris, zu erleiden (englischsprachig). [mehr...](#)

Stressmanagement für Kleinunternehmen

Stress am Arbeitsplatz ist die größte Gesundheitsgefahr für Angestellte in Großbritannien und kann existenzielle Auswirkungen für kleine Unternehmen haben. Die speziell für Kleinunternehmen eingerichtete Webseite bietet praktische Ansätze zum Verständnis von Stress am Arbeitsplatz und bietet Werkzeuge, um damit umzugehen (englischsprachig). [mehr...](#)

Arbeitsbedingter Stress - gemeinsam können wir es angehen

Unter dem Titel "Arbeitsbedingter Stress - gemeinsam können wir es angehen" hat die Health & Safety Executive (HSE) ein nützliches Online-Portal entwickelt. Neben einer allgemeinen Betrachtung zum Thema „arbeitsbedingter Stress“ enthält es verschiedene Informationen, um das Thema sowohl auf der individuellen als auch auf der organisatorischen Ebene anzugehen (englischsprachig). [mehr...](#)

Arbeitswelt im Wandel: Zahlen - Daten - Fakten 2010

Durch Arbeitsunfähigkeit verlor die deutsche Volkswirtschaft etwa 78 Milliarden Euro an Bruttowertschöpfung. 765 Beschäftigte erlitten 2008 einen tödlichen Arbeitsunfall. Diese und viele andere gut aufbereitete Zahlen enthält die Broschüre "Arbeitswelt im Wandel", die die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) jetzt herausgegeben hat. [mehr...](#)

Tipps für Bücher und andere Medien:**Neu: GKV Leitfaden Prävention vom 27.8.2010**

Der neue Leitfaden Prävention der Gesetzlichen Krankenkassen konkretisiert die Gesundheitsförderung durch und mit Krankenkassen. Substantielle Entwicklungen und Änderungen im neuen Leitfaden beziehen sich darauf, dass die Rahmenbedingungen zur Gesundheitsförderung im Stadtteil ausführlicher behandelt werden. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum gesundheitspolitischen Ziel, in der Prävention insbesondere sozial benachteiligte Zielgruppen zu erreichen. Dazu tragen auch die Empfehlungen bei, unter definierten Voraussetzungen die Vorleistungspflicht von Kursgebühren zu erlassen z.B. für Empfänger von Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld I und II. [mehr...](#)

BKK-webTV - Sport & Fitness - Gesundheitstipps nicht länger nur lesen, sondern auch sehen und hören.

Mit BKK-webTV bietet der BKK-Landesverband NORDWEST ein kostenloses Video- und Medienportal an "... weil gesund bleiben einfach gesünder ist" ist die Quintessenz dieser Webseite: Der Interessierte kann sich durch vielfältige, leicht verständliche Beiträge im Video- oder PDF-Format informieren. Das Spektrum reicht von Vorsorge oder Früherkennung über Fitnesstipps bis hin zu neuen Angeboten für Pflegebedürftige und gesundheitlichen Förderprogrammen für Kinder. Und jeden Monat erweitern wir unser Angebot durch neue und zeitgemäße Beiträge. [mehr...](#)

BKK-Gesundheit aktuell/ Top News:

Video: Die wichtigsten Erkenntnisse zur Wirksamkeit von betrieblicher Gesundheitsförderung und Prävention
[mehr...](#)

Veranstaltungen & Termine:**07. Oktober 2010, Düsseldorf - BKK Selbsthilfe Tag 2010**

Der BKK Selbsthilfe-Tag findet im Rahmen der REHACare International in Düsseldorf statt. [mehr...](#)

13. Oktober 2010, München - Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt: Herausforderung für die Zukunft?
[mehr...](#)**25. Oktober 2010, Hannover - BKK Tagung: Kein altes Eisen - zum demographischen Wandel in der Arbeitswelt**
[mehr...](#)**25. Oktober 2010, Akademie des Sports, Hannover --- Das kann doch nicht alles gewesen sein!**
[mehr...](#)**4.-5. November 2010, Frankfurt/Main - Veranstaltungsreihe „Demografie + Gesundheitsressourcen“**
[mehr...](#)**28./30. November und 1. Dezember 2010, Köln - Wettbewerbsvorteil Gesundheit**
Gesunde Arbeit - die Arbeitswelt von morgen aktiv gestalten [mehr...](#)**3./4. Dezember 2010, Berlin - 16. Kongress Armut und Gesundheit**
Verwirklichungschancen [mehr...](#)

[PDF Version](#) - [Newsletter-Archiv](#)

Sie möchten auf den BKK-Newsletter in Zukunft verzichten? Klicken Sie [hier](#)

Einige der hier aufgeführten Themen und Artikel gibt es nicht in den einzelnen Webseiten sondern nur hier. Alle Informationen sind urheberrechtlich geschützt. Der Newsletter darf gerne weiter empfohlen werden.

Impressum:

BKK Bundesverband, Kronprinzenstrasse 6, 45128 Essen

Redaktion:

Dr. Alfons Schröer, Christoph Schwippert, Brigitte Jürgens-Scholz, Jörg Meyer (Gruppe-M),
Dr. Reinhold Sochert, Dagmar Johannes, Jürgen Wolters.

Ihr persönlicher Ansprechpartner:

Christoph Schwippert Tel. 0201 / 179-1388, schwippertc@bkk-bv.de

Fünf Pre-Seminare am 29. November 2010

Am Vortrag der BKK Veranstaltung „WETTBEWERBSVORTEIL GESUNDHEIT“ finden fünf ganztägige Pre-Seminare mit folgenden Schwerpunkten statt: Führungskräftezirkel zur Psychohygiene? --- Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt - Kriterien und Instrumente für die Praxis --- Was guckst du? Migration und interkulturelle Prävention --- Methoden der Gefährdungsbeurteilung bei psychosozialen Arbeitsbedingungen --- Vom Wissen zum Tun - so gelingt Verhaltensveränderung. Bis zum 1. Oktober 2010 können Sie sich direkt online über die Homepage anmelden.

Weiterführende Informationen: <http://www.wettbewerbsvorteil-gesundheit.de>

(15.09.2010,)

Ausschreibung des Preises - Vorbildliche Praxis 2010

"Gesund im Alter - Selbstbestimmt wohnen und aktiv bleiben" - unter diesem Thema haben der Kooperationsverbund Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten und der BKK Bundesverband den diesjährigen Preis für vorbildliche Praxismodelle ausgeschrieben. Bewerbungen können bis zum 11. November 2010 eingesandt werden.

Weiterführende Informationen: <http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/>

(16.09.2010,)

Überstunden schlagen auf's Herz

Nach einer im European Heart Journal veröffentlichten Untersuchung hatten Beschäftigte, die elf oder mehr Stunden am Tag arbeiteten zur Vergleichsgruppe mit einem normalen Achtstundentag, ein 60% höheres Risiko Herz-Probleme, wie Tod durch Herzkrankheit, nicht-tödlichen Herzinfarkt und Angina pectoris, zu erleiden (englischsprachig).

Weiterführende Informationen: http://www.ttl.fi/en/press/Pages/pressrelease22_2010.aspx

(10.09.2010,)

Stressmanagement für Kleinunternehmen

Stress am Arbeitsplatz ist die größte Gesundheitsgefahr für Angestellte in Großbritannien und kann existentielle Auswirkungen für kleine Unternehmen haben. Die speziell für Kleinunternehmen eingerichtete Webseite bietet praktische Ansätze zum Verständnis von Stress am Arbeitsplatz und bietet Werkzeuge, um damit umzugehen (englischsprachig).

Weiterführende Informationen: <http://www.businessmentality.org.uk/>

(10.09.2010,)

Arbeitsbedingter Stress - gemeinsam können wir es angehen

Unter dem Titel "Arbeitsbedingter Stress - gemeinsam können wir es angehen" hat die Health & Safety Executive (HSE) ein nützliches Online-Portal entwickelt. Neben einer allgemeinen Betrachtung zum Thema „arbeitsbedingter Stress“ enthält es verschiedene Informationen, um das Thema sowohl auf der individuellen als auch auf der organisatorischen Ebene anzugehen (englischsprachig).

Weiterführende Informationen: <http://www.hse.gov.uk/stress/index.htm>

(10.09.2010,)

Arbeitswelt im Wandel: Zahlen - Daten - Fakten 2010

Durch Arbeitsunfähigkeit verlor die deutsche Volkswirtschaft etwa 78 Milliarden Euro an Bruttowertschöpfung. 765 Beschäftigte erlitten 2008 einen tödlichen Arbeitsunfall. Diese und viele andere gut aufbereitete Zahlen enthält die Broschüre "Arbeitswelt im Wandel", die die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) jetzt herausgegeben hat.

Weiterführende Informationen: http://www.baua.de/cln_137/de/Publikationen/Broschueren/A71.html

(10.09.2010,)

Video: Die wichtigsten Erkenntnisse zur Wirksamkeit von betrieblicher Gesundheitsförderung und Prävention

Weiterführende Informationen: <http://www.iga-info.de/>

(15.09.2010,)

07. Oktober 2010, Düsseldorf - BKK Selbsthilfe Tag 2010

Der BKK Selbsthilfe-Tag findet im Rahmen der REHACare International in Düsseldorf statt.

Weiterführende Informationen: <http://www.bkk.de/versicherte/selbsthilfe/veranstaltungen/>

(24.02.2010,)

13. Oktober 2010, München - Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt: Herausforderung für die Zukunft?

Weiterführende Informationen:

<http://www.dnbgf.de/fileadmin/texte/Downloads/uploads/dokumente/2010/Folder3-psychGesundheit-Arbeitswelt.pdf>

(15.09.2010,)

25. Oktober 2010, Hannover - BKK Tagung: Kein altes Eisen - zum demographischen Wandel in der Arbeitswelt

Weiterführende Informationen:

http://www.dnbgf.de/fileadmin/texte/Downloads/uploads/dokumente/2010/Programm-BKK-Tag_screen.pdf

(14.09.2010,)

25. Oktober 2010, Akademie des Sports, Hannover --- Das kann doch nicht alles gewesen sein!

Weiterführende Informationen: <http://www.gesundheit-nds.de/CMS/index.php/veranstaltungen/131-blind>

(13.09.2010,)

4.-5. November 2010, Frankfurt/Main - Veranstaltungsreihe „Demografie + Gesundheitsressourcen“

Weiterführende Informationen: <http://www.age-plus-health.eu/>

(16.08.2010,)

28./30. November und 1. Dezember 2010, Köln - Wettbewerbsvorteil Gesundheit

Gesunde Arbeit - die Arbeitswelt von morgen aktiv gestalten

Veranstaltungsankündigung: Wettbewerbsvorteil Gesundheit

Gesunde Arbeit – die vielfältigen zukünftigen Anforderungen gestalten

Tagung am 30. November und 1. Dezember 2010 und Pre-Seminare am 29. November 2010 im Maternushaus in Köln

Unter dem Motto „Wettbewerbsvorteil Gesundheit“ veranstaltet der BKK Bundesverband auch in diesem Jahr die zentrale Konferenz der Betrieblichen Krankenversicherung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement. Sie greift aktuelle Themen und Trends auf und unterstützt den Austausch, die Vernetzung und Zusammenarbeit aller interessierter Akteure in diesem wichtigen Feld der Prävention und Gesundheitsförderung.

Die Herausforderungen für Unternehmen und ihre Beschäftigten in den gegenwärtigen Zeiten sind sehr vielfältig.

Die Alterung der Gesellschaft insgesamt erfasst immer stärker auch den Arbeitsmarkt und verlangt neue betriebliche Antworten auf die damit verbundenen Folgen für Struktur und Entwicklung einer zukünftigen gesunden Arbeit. Wie kann ein ausgewogenes Verhältnis von jüngeren und älteren Beschäftigten die Wettbewerbsfähigkeit langfristig sicherstellen? Einerseits gewinnen psycho-soziale Beanspruchungen eine immer höhere Bedeutung, andererseits versprechen Investitionen gerade in die psychische Gesundheit eine deutliche Stärkung der Leistungsfähigkeit. Wie können Unternehmen einerseits möglichen Fehlbelastungen vorbeugen und gleichzeitig das enorme Potenzial der psychischen Gesundheit nutzen? Beschäftigte suchen nach mehr Möglichkeiten um Privatleben und Beruf besser zu vereinbaren. Wie können Kommunikation und Zusammenarbeit zum Schlüssel für wirtschaftlichen Erfolg werden? Mit der Veranstaltung Wettbewerbsvorteil Gesundheit sollen Konzepte und Methoden, Handlungsansätze und Erfahrungen zu den aufgeführten Themen aufgezeigt werden, die Unternehmen, Organisationen und Sozialversicherungsträger zur zukünftigen, aktiven Gestaltung der Arbeitswelt nutzen können.

Die Veranstaltung wendet sich an alle betrieblichen und außerbetrieblichen Experten aus den Bereichen Prävention, betriebliche Gesundheitsförderung, Arbeitsmedizin, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Personalentwicklung und weiteren Bereichen.

Es erwarten Sie:

fünf ganztägige Pre-Seminare zu aktuellen Einzelthemen der betrieblichen Gesundheitsförderung,

Vorträge und Workshops zu aktuellen Fragestellungen der psychischen Gesundheit, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie eine Reihe von Praxisbeispielen,
Festakt zur Verleihung des „Deutschen Unternehmenspreises Gesundheit 2010“ der Kampagne Move Europe, ein Marktplatz von Anbietern aus dem Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements.
Nähere Informationen und das Programm zur Tagung am 30. November und 1. Dezember 2010 und Pre-Seminare am 29. November 2010 finden Interessierte Anfang Juli auf der Veranstaltungsseite des BKK Bundesverbandes – www.wettbewerbsvorteil-gesundheit.de. Veranstalter: BKK Bundesverband.

(28.06.2010,)

3./4. Dezember 2010, Berlin - 16. Kongress Armut und Gesundheit

Verwirklichungschancen

Weiterführende Informationen: <http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/?id=Seite9461>

(16.08.2010,)

Neu: GKV Leitfaden Prävention vom 27.8.2010

Der neue Leitfaden Prävention der Gesetzlichen Krankenkassen konkretisiert die Gesundheitsförderung durch und mit Krankenkassen. Substantielle Entwicklungen und Änderungen im neuen Leitfaden beziehen sich darauf, dass die Rahmenbedingungen zur Gesundheitsförderung im Stadtteil ausführlicher behandelt werden. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum gesundheitspolitischen Ziel, in der Prävention insbesondere sozial benachteiligte Zielgruppen zu erreichen. Dazu tragen auch die Empfehlungen bei, unter definierten Voraussetzungen die Vorleistungspflicht von Kursgebühren zu erlassen z.B. für Empfänger von Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld I und II.

Weiterführende Informationen: <http://www.dnbgf.de/newsarchiv/gkv-leitfaden-praevention-2010.html#c1499>

(13.09.2010,)

BKK-webTV - Sport & Fitness - Gesundheitstipps nicht länger nur lesen, sondern auch sehen und hören.

Mit BKK-webTV bietet der BKK-Landesverband NORDWEST ein kostenloses Video- und Medienportal an "... weil gesund bleiben einfach gesünder ist" ist die Quintessenz dieser Webseite: Der Interessierte kann sich durch vielfältige, leicht verständliche Beiträge im Video- oder PDF-Format informieren. Das Spektrum reicht von Vorsorge oder Früherkennung über Fitnessstipps bis hin zu neuen Angeboten für Pflegebedürftige und gesundheitlichen Förderprogrammen für Kinder. Und jeden Monat erweitern wir unser Angebot durch neue und zeitgemäße Beiträge.

Weiterführende Informationen: <http://www.bkk-webtv.de/rubrik.php?rubrik=22>

(15.09.2010,)

>> Newsletter [abonnieren](#)
>> Newsletter [Archiv](#)